

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Tec21**

Band (Jahr): **128 (2002)**

Heft 24: **Werkstoffe**

PDF erstellt am: **21.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

«tec21»

Die neue Hefstruktur samt neuem Titel, die im November 2000 eingeführt wurde, entwickelte sich im Laufe des Jahres sehr gut und festigte sich sowohl auf der Produzentenseite als auch bei der Leserschaft. Dabei waren die Beiträge des neu konstituierten Beirats eine allseitig wertvolle Unterstützung. Verglichen mit dem Vorjahr weisen alle Eckdaten auf ein qualitatives Wachstum hin: Insgesamt wurden 6% mehr Seiten produziert, was insgesamt 150 Seiten oder drei Heften entspricht. Der Umfang der Werbung sank, die Werbeeinnahmen hingegen blieben dank der neuen Hefstruktur, die teurere Inserate erlaubt, konstant. Insgesamt wurden rund 80 Seiten weniger Werbung gedruckt, und der Anteil der Werbung pro Heft konnte somit von 45% auf 39% gesenkt werden. Die Druckkosten pro Seite konnten dank der neuen Hefstruktur und trotz starken Papierpreiserhöhungen um 6% gesenkt werden. Die vielschichtige Qualitätssteigerung der Zeitschrift rief auf Seiten des Redaktionsteams nach Verstärkung. Ende Jahr war das 13-köpfige Redaktionsteam vollzählig, und zur grossen Zufriedenheit aller konnte der Ingenieurbereich mit für das Schreibhandwerk begnadeten Ingenieuren und Ingenieurinnen besetzt werden. Die geplante Archivierung der Zeitschrift auf CD-Rom per Ende Jahr musste infolge Personalmangels um ein halbes Jahr verschoben werden.

«TRACÉS»

In mehreren Workshops hat die Arbeitsgruppe unter Beizug von externen Beratern die grundlegenden Elemente der Zeitschrift transformiert und in ein neues Gesamtkonzept integriert, das weniger im grafischen Erscheinungsbild – das bereits vor zwei Jahren aktualisiert wurde – als vielmehr in der Hefstruktur und den ökonomischen Komponenten seinen Niederschlag fand. Bei IAS galt es, den Widerspruch der grossen Schwankungen des Inserateumfangs einerseits und das Bedürfnis eines konstanten Erscheinungsbilds der vierzehntägig erscheinenden Zeitschrift andererseits zu synthetisieren, ohne dabei die redaktionelle Qualität und Quantität als Ganzes zu mindern. Den Umfang auf 48 Seiten zu fixieren – was 20% über dem letztjährigen Durchschnitt liegt –, das Papiergewicht von 80 auf 115 Gramm zu erhöhen und auf den sehr teuren Spezialumschlag zu verzichten bilden die haptisch wahrnehmbaren Transformationselemente der Zeitschrift, deren Identität weder jene einer Wochenzeitung noch jene eines Monatshefts ist. Alle Seiten vierfarbig zu drucken und die Inserate nicht in gedrängten Werbeblöcken zu konzentrieren, sondern in der Zeitschrift zu verteilen, sind wie bei «tec21» zwei zentrale Änderungen, welche die Zeitschrift als attraktive Werbeplattform sicherstellen und höhere Inseratepreise erlauben. Die geplante Änderung des Zeitschriftentitels von «IAS» zu «Tracés» ist wie bei «tec21» alias «SI+A» im grösseren Kontext und in den gesellschaftlichen Veränderungen zu sehen. Einerseits hat der SIA sich stark verändert und sieht heute seine «Flaggschiffe» nicht primär als vereinsinterne Publikationsorgane, sondern als hochwertige, interdisziplinäre Fachzeitschriften. Andererseits erlaubt der labelartige Hefetitel, losgelöst vom Vereinstitel, eine Ausstrahlung weit über den SIA hinaus, was letztlich beiden selbst zugute kommt.

Der Verwaltungsrat der Verlags-AG der akademischen technischen Vereine

Erfolg hat zwei Gründe. Der eine ist Ihre Idee



Allplan FT

*Kunde : Architekturbüro Hebeisen + Vatter, Bern
Projekt : Gewerbe- und Dienstleistungsgebäude
Zentrum Bahnhof Gümligen*

"Das perfekte Werkzeug für den ambitionierten Architekten, Planer oder Zeichner. Vom Entwurf über die Konstruktion bis hin zum 3D Modell und der Visualisierung bietet uns Allplan FT die ideale Lösung."



**NEMETSCHKE
FIDES & PARTNER AG**

Distribution und Vertrieb
Nemetschke Fides & Partner AG
8304 Wallisellen, 01 / 839 76 76
3018 Bern, 031 / 998 43 50, www.nfp.ch

Unser Partner in der Ostschweiz
CDS Bausoftware AG, Heerbrugg
071 / 727 94 94, www.cds-sieber.ch

Unser Partner in der Westschweiz
ACOSOFT SA, 1870 Monthey
024 / 471 94 81, www.acosoft.ch

SCHWEIZER BAUPRODUKTE-INDEX

Das multimediale Bauprodukte- und
Hersteller-Verzeichnis.

Bestellen Sie jetzt das kostenlose
Nachschlagewerk 2002.

MVS ▶▶▶ BAUMARKETING

Rütistrasse 22, 8952 Schlieren
Tel. 01 738 51 51, Fax 01 738 52 00, E-Mail: info@mvs.ch

www.vsiu-asesi.ch

Vereinigung Schweizer Industrie- und
Unternehmensberater - Unternehmer
Postfach 2000 Bern
Phone 031 389 23 22, Fax 031 389 25 70

WEDER FRÜST NOCH FROST?

Wer dem Frost einen Riegel
schieben will, braucht
schon lange **keine
Frostriegel mehr.**

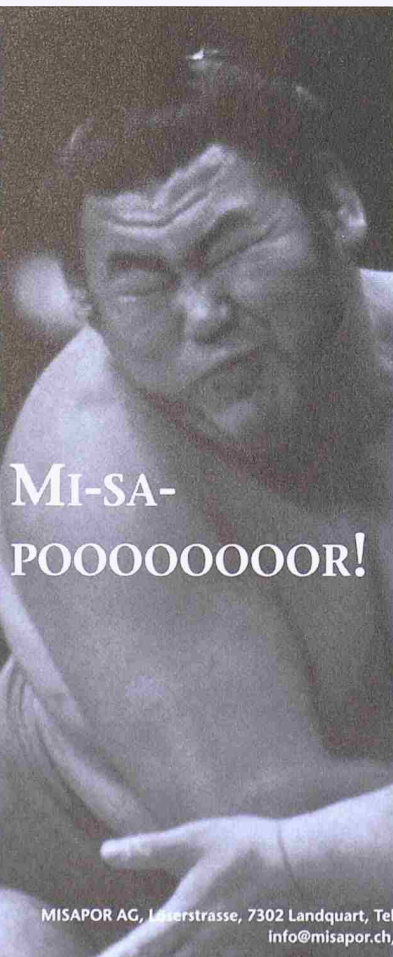
Ein Sack voll
Misapor® oder zwei
genügen, denn unser
Schaumglasschotter
dämmt verdammt gut.
Das haben vor Ihnen
schon 3500 Kunden
erprobt und damit auf-
wändige Frostriegel, eine
Menge Zeit und bares
Geld gespart. So vermeidet
Misapor® nicht nur
Frost, sondern auch Frust.



MISA
POR

Ein innovativer Baustoff

MISAPOR AG, Löserstrasse, 7302 Landquart, Tel. 081 300 08 08, Fax 081 300 08 09
info@misapor.ch, www.misapor.ch



MI-SA-
POOOOOOOOR!

Eigentlich waren die
**Mitglieder des
asiatischen
Kampfsportclubs**
fast ein bisschen ent-
täuscht. Sie hatten sich
vorgestellt, Isolations-
platten für ihre Halle
selber zu Schotter zu
schlagen. Als unser Mi-
sapor dann fixfertig an-
geliefert wurde, ging es
trotzdem Schlag auf
Schlag. In kürzester Zeit
hatten sie den Boden der
Karatehalle in Gampel
perfekt isoliert und
konnten sich wieder mit
Freude dem Verkleinern
von Platten widmen.



MISA

Ein innovativer Baustoff

MISAPOR AG, Löserstrasse, 7302 Landquart, Tel. 081 300 08 08, Fax 081 300 08 09
info@misapor.ch, www.misapor.ch

Qualitäts-Fenster
auf lange Sicht

- aussen Metall
- in jedem Farbton
- innen Holz WinLux®
- UV-beschichtet

www.gawo.ch

**HOLZ METALL
FENSTER**

Fenster
Jalousien

GAWO

Gasser AG
CH - 6110 Wolhusen
Telefon 041 490 12 28
Telefax 041 490 26 48
info@gawo.ch

WinLux®
FENSTER
UV-BESCHICHTET

Glutz



Design auf Nummer sicher.



Wenn Sie mit Türdrückern und Fenstergriffen einladende optische Akzente setzen wollen und gleichzeitig vorhaben, ungebetene Gäste auszuladen: Dann willkommen bei Glutz. Unsere aus hochwertigem Edelstahl gefertigten Beschläge erhalten Sie in verschiedensten Form- und Farbvarianten, die sich mit unseren Sicherheitssets genau zur gewünschten Sicherheitsstufe kombinieren lassen. Glutz: Design auf Nummer sicher.

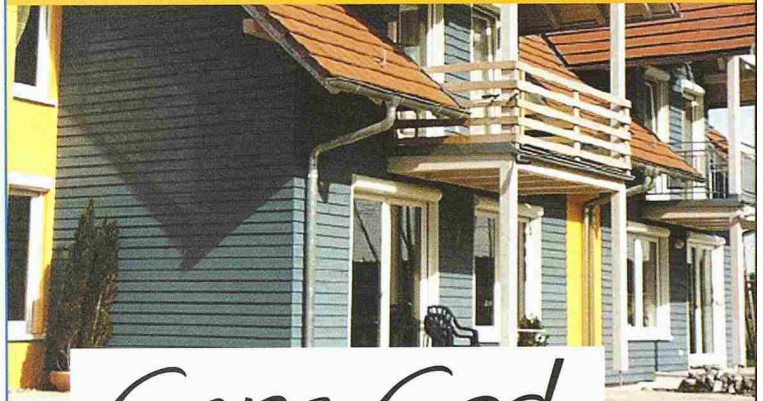
Verlangen Sie unseren *neuen Katalog* und erhalten Sie einen Einblick in die Welt von Glutz.

Glutz AG
Schliesstechnik / Beschläge
Segetzstrasse 13
CH - 4502 Solothurn
Telefon 032 625 65 20
Fax 032 625 65 35
E-mail glutz@glutz.com
www.glutz.com

■ Ein Unternehmen der Glutz Gruppe



einmalig ...Holzfassade mit 15 Jahren Garantie



Cape Cod

Die fertige Massivholzassade aus Kanada
15 Jahre Garantie



Mit Cape Cod-Holzfassaden aus Kanada entscheiden Sie sich für individuelle Baukunst aus Holz — zeitgemäss, langlebig und vor allem witterungsbeständig. Die sorgfältig hergestellten Fassadenprofile sind mit einer speziellen Oberflächentechnologie verarbeitet, d.h. kein Abplatzen, Abblättern oder Blasenbildung und keine Vergilbung. Nicht umsonst erhalten Sie 15 Jahre Garantie.

Garantierte und geprüfte Qualität für Ihre Sicherheit.

■ Verlangen Sie detaillierte Unterlagen bei:



www.holzwerkstoffe.ch
Tel. 056 267 60 10, e-mail: mail@hwz.ch